



Diese Aufnahme von Ana-Marija Markovina ist ein erster Schritt, um den Klavierwerken von Urspruch neues Leben einzuhauchen. Und das hat der in Kroatien geborene Kölner Konzertpianist auf sehr einfühlsame Weise erreicht. Sie hat ein Gespür für die raffinierten Schattierungen der Musik, da sie in ihrem Repertoire den Schwerpunkt auf Liszt und viele andere Komponisten der Romantik gelegt hat. Sie spielt die brillanten und anspruchsvollen Passagen kraftvoll und mit Brio und erreicht extrem sinnliche Momente, wenn die Musik sanft und eindringlich einfach ist.

Chantal Nastasi, NDR Kultur

Wer Franz Liszt war, ist bekannt. Heute kennt kaum jemand die Werke von Anton Urspruch (1850 - 1907). Der erste war ein Freund und Unterstützer des zweiten. Die in Kroatien geborene Pianistin Ana-Marija Markovina hat eine Gesamteinspielung der Werke des zu Unrecht vergessenen Urspruch abgeschlossen und zeigt auf brillante Weise, warum Liszt von den Werken seines Verehrers so begeistert war.

Stern

Darüber hinaus warf Urspruch die Zwänge des Alltäglichen in seinem Leben beiseite - mit einer Kraft, die man spüren kann, wenn man die bald erscheinende CD hört. In einigen Fällen testet Urspruch die Grenzen dessen, was überhaupt gespielt werden kann. Ana-Marija Markovina besitzt jedoch die Energie, die technische Virtuosität und vor allem den Intellekt, dieses so vernachlässigte Werk dem Publikum zu präsentieren.

Schulte im Walde, Westfälische Nachrichten

Es ist deutlich zu hören, dass Urspruchs Schriften entsetzlich schwierig sind: Die Texturen sind so dicht wie fast nichts, was man in der Klavierliteratur findet, und er verlangt vom Spieler zusätzliche rhythmische Geschicklichkeit, indem er in Zeiten, in denen er oder sie sich bereits mit Passagen von furchtbarer Komplexität auseinandersetzt, Dekoration einbringt. Ana-Marija Markovina nimmt alles in die Hand und reduziert diese entsetzlichen Anforderungen auf das bloße Musizieren, obwohl es Zeiten gibt - wie im letzten der Fantasiestücke, wo die Schrift von sorabjischer Komplexität ist - wenn man sich fragt, wie sie es macht.

Anderson, Fanfare Magazine

...seine begrenzte, aber interessante Tastaturleistung hat in Markovina sicherlich einen würdigen Champion gefunden. Ihre Lesungen sind einfühlsam gefärbt, sensibel geschritten und überzeugend idiomatisch. Markovina spielt alles mit ausdrucksstarker Leichtigkeit, temperiert mit einer gesunden Dosis Zurückhaltung. Wenn das Romantic-Piano-Repertoire Ihre Schwäche ist und Sie etwas abseits der ausgetretenen Pfade suchen, ist diese CD die perfekte Wahl. Dank an Markovina für die Präsentation dieser seltenen Umfrage mit ungewöhnlichen Einblicken. *Michael Cameron, Fanfare Magazine*